

Im 2000-Mann-Zelt geht die Post ab

Tolle Stimmung am Winzerfestsamstag in Efringen-Kirchen / Heute Ausklang mit Memphis Efringen-Kirchen (cl). Wenn der Musikverein Efringen-Kirchen am Winzerfest-Samstag sein musikalisches Feuerwerk abbrennt, feiert das Publikum die Akteure auf der Bühne wie Popstars. Der jährliche Auftritt des Blasorchesters im 2000-Mann-Zelt ist ein Phänomen.

Zum Einstieg sorgten die Musiker unter dem Dirigenten Gordon Hein mit dem Badnerlied für lokalpatriotisches Wir-Gefühl: Das Publikum war gleich eingeladen, lauthals mitzusingen, dazu flatterten auf der Bühne badische Fähnchen. Dann aber folgten Schlag auf Schlag bekannte Schlager, Volksmusik und Popsongs, die Joachim Wechlin humorvoll ansagte. Unterstützt von Gastmusikern, wie Wolfgang Pfeiffer vom Musikverein Schliengen am Bass, Dr. Walter Meier an der Gitarre und Thomas Schmid vom Musikverein Istein am Schlagzeug, rissen die Musiker die Besucher mit. Hervorstechende Akteure waren wieder die Sänger Brita Sperling, Rolf Weber und Adolf Kalkowski. Eine gelungene Sänger-Premiere feierte Tamara Bosshart, und als No Angels standen auch Fabienne Eichholtzer und Tanja Soder wie alte Hasen auf der Bühne.

Weil die Stimmbänder auch Pausen brauchten, schob man Instrumentalstücke dazwischen, bei denen unter anderem Uli Rügert und Thomas Vollmer als mitten im Publikum stehende Trompetensolisten sowie Michael Gerspach und Thomas Schmid mit dem Xylophon brillierten. Nicht ohne Zugabe durften Georg Weidler und Robert Zoller von der Bühne, die als Äffle und Pferdle den Hafer- und Bananenblues ins Mikro hauchten.

Zuvor hatten Bürgermeister Wolfgang Fürstenberger, Fest-Chefin Helga Meier und die Markgräfler Weinprinzessin Anne Reinacher das Fest mit einem Prosit eröffnet. Helga Meier stattete den 300 Helfern und ihren Kollegen von der Winzerfestgemeinschaft aus TuS, Musikverein, Rhenus, Sängerbund, Natur- und Vogelfreunde sowie Handharmonikaorchester ihren Dank ab.

Gestern herrschte im Festzelt gerade um die Mittagszeit ein reges Kommen und Gehen. Nach Blasmusik und Tanz im weiteren Verlauf am Sonntag, klingt heute das Winzerfest mit dem Handwerkeressen (ab 11 Uhr), dem Kindernachmittag, der Weinprobe und der Show- und Unterhaltungsband Memphis aus.

Nachricht vom 04.10.2007 - 18:36